

Aktennotiz

I. Durchgeführte Arbeiten

- Vollklappung
- Aufnahme d. Unterstandes auf Strichliste
- Höhenmessung
- Anweisen der Hiebsmaßnahme
- Rotkernerhebung
- Stichprobenweise Erfassung der Verjüngung (Sommer 2020)

II. Bestand

Die Zielstärkennutzung wurde auf allen 3 Feldern fortgeführt. Abb. 1 zeigt die Durchmesserentwicklung der Z-Bäume auf Feld 1 (Lichtwuchsdurchforstung); die roten Linien bezeichnen die noch verbeibenden Z-Bäume, die grünen die Z-Bäume, die bislang durch Zielstärkennutzung entweder mit BHD 60 cm (B-Qualität) oder mit BHD 45 cm (C-Qualität) entnommen worden sind. Blau eingezeichnet sind Z-Bäume, die einer zufälligen Nutzung zum Opfer gefallen sind; auf Feld 1 der Vfl Bu 226 sind dies lediglich 4 der ursprünglich ausgewählten 55 Bäume, darunter 2 besonders großkronige, die bei der Aufnahme 1994 im Alter von 101 Jahren infolge Wipfelbruchs gefällt wurden. Wie die extrapolierten Kurvenbereiche zeigen, werden bis zur nächsten Aufnahme in 5 Jahren vermutlich weitere 3-4 Z-Bäume in den Zieldurchmesserbereich für B-Qualität eingewachsen sein.

In Abb. 2 ist die Entwicklung der 100 dicksten Bäume der drei Behandlungsvarianten dargestellt. Der BHD₁₀₀ des nach optimaler Grundflächenhaltung behandelten Feldes fällt trotz deutlich höherem Ausgangsdurchmesser hinter die beiden anderen Varianten zurück. Die bislang eher im C-Holz-Bereich geführte Zielstärkennutzung auf Feld 2 wirkt sich noch nicht so deutlich auf die D₁₀₀-Entwicklung aus wie auf Feld 1.

In der Vorratsentwicklung (Abb. 3) machen sich die mittlerweile starken Eingriffe im Zuge der Zielstärkennutzung auch auf den Feldern 2 und 3 bemerkbar, wobei beim aktuellen Eingriff auf Feld 2 (opt. Grundflächenhaltung) nur Bäume in C-Qualität entnommen wurden.

Die Eingriffe gliedern sich wie folgt:

Feld	Behandl.	Qual.	BHD cm	N _{AB} /ha Stück	Vol _{AB} /ha ^{*)} Vfm
1	LwDf	B	61.7	6	40
	Altherr	C	32.4	4	
2	Opt. GH	C	46.0	20	64
3	LwDf	B	62.7	6	80
	Freist	C	52.3	8	

**) inkl. ZN u. fehlenden Bäumen*

In Abb. 4 ist die Entwicklung des laufenden Volumenzuwachses dargestellt. Unter Berücksichtigung der sehr unterschiedlichen Behandlung liegen die Zuwachsverläufe der 3 Felder recht eng beieinander, wobei insbesondere bei Feld 2 (optimale Grundflächenhaltung) eine Zuwachsdepression in der Altersphase 95 - 105 auffällt. Im Zuge der Zielstärkennutzung fallen nun aller drei Felder in ihrer Zuwachsleistung zurück.

Die Gesamtwuchsleistung an Volumen im Alter von 100 Jahren liegt auf allen drei Behandlungsvarianten bei 750 Vfm; bei der letzten Aufnahme im Alter von 126 Jahren betrug sie je 1065 Vfm bei den Feldern 1 und 2 (LwDf Alterherr bzw. optGH) und 1100 bei Feld 3 (LwDf Freist). Die Unterschiede sind damit erstaunlich gering.

Nebenstehende Tabelle enthält einen Vergleich der GWL an Grundfläche und an Volumen aller von Altherr angelegten Lichtwuchsversuche. Im Mittel leisteten die lichtwuchsdurchforsteten Felder bislang 94% des Volumenzuwachses der Vergleichsfelder (optimale Grundflächenhaltung), aber 103% des Grundflächenzuwachses. Da sich die Behandlungsvarianten in der Formigkeit kaum unterscheiden, ist die Minderleistung im Volumenzuwachs auf ein stärkeres Abflachen der Krone und dadurch auf ein reduziertes Höhenwachstum der Bäume der Lichtwuchsfelder zurückzuführen.

Vfl	Behandlung	Feld	Alter	GWL _V		GWL _G	
				Vfm	%	m ²	%
Bu223	LwDfAltherr optGH	1	104	592	85	38,8	99
				696		39,2	
Bu224	LwDfAltherr optGH	2	113	609	100	38,0	100
			108	606		38,2	
Bu225	LwDfAltherr optGH	1	122	679	102	34,6	112
				667		31,0	
Bu226	LwDfAltherr optGH	1	126	605	99	32,7	107
				611		30,7	
Bu227	LwDfAltherr optGH	2	117	683	89	38,3	103
				769		37,2	
Bu228	LwDfAltherr optGH	1	111	678	88	39,1	99
				774		39,4	
Bu229	LwDfAltherr optGH	2	119	635	93	33,9	104
				679		32,5	
Bu230	LwDfAltherr optGH	1	136	568	98	29,1	107
				579		27,1	
Bu231	LwDfAltherr optGH	2	126	510	89	29,8	96
				572		31,2	
∅	LwDfAltherr optGH		119	618 661	94	34,9 34,0	103

Abb. 1: BHD-Entwicklung der ZB von Vfl. Buche 226, LwDf. Altherr

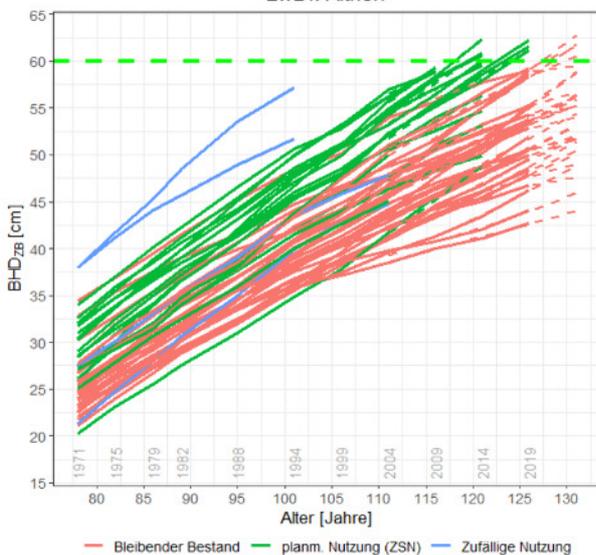


Abb. 2: BHD₁₀₀ - Entwicklung Vfl. Buche 226

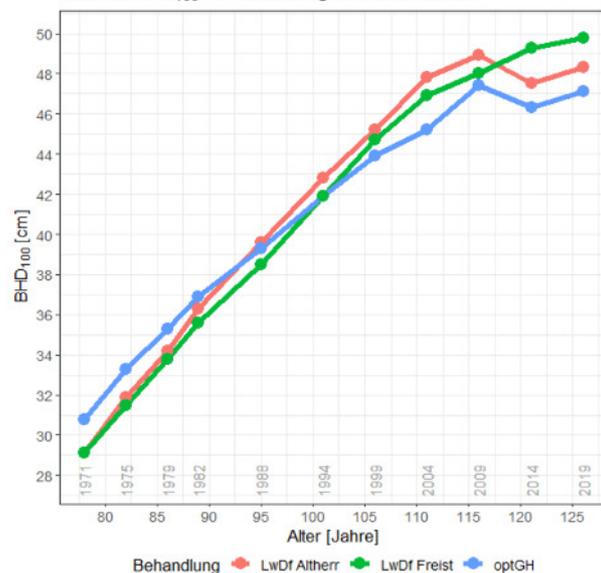


Abb. 3: Vorratsentwicklung Vfl. Buche 226

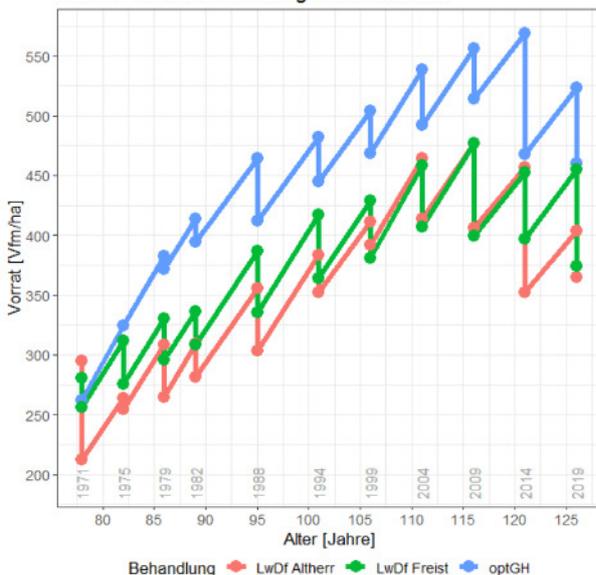
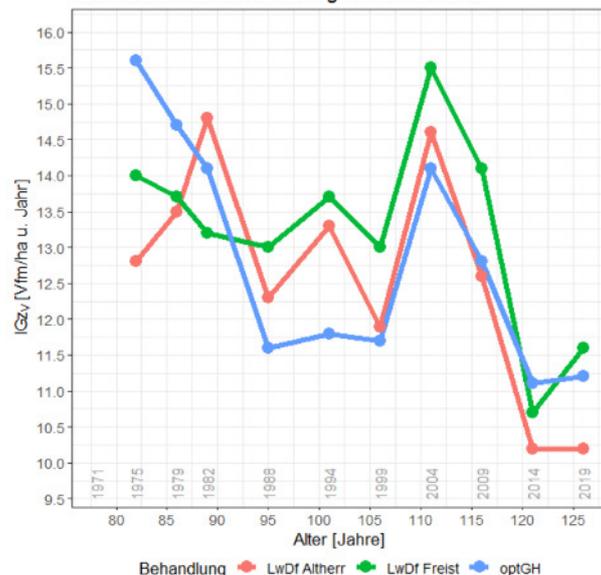


Abb. 4: Zuwachsentwicklung Vfl. Buche 226



III. Nächste Aufnahme

– Herbst 2024

Freiburg, den 06.07.2020

J. Klädtke
(Dr. J. Klädtke)